

Blum läuft Streckenrekord in Saarbrücken

Athlet vom LC Rehlingen absolviert die zehn Kilometer beim Adventslauf unter 30 Minuten, Keck-Brengel und Weber holen den Cup.

VON DAVID BENEDYCZUK

SAARBRÜCKEN Es ist nasskalt beim 25. Saarbrücker Adventslauf des SV Saar 05. Den Sieger des Zehn-Kilometer-Rennens hält die ungemütliche Witterung aber nicht davon ab, eine bärenstarke Zeit zu laufen. Tobias Blum ist trotz der Kälte direkt auf Betriebstemperatur. Als der 24-Jährige vom LC Rehlingen das Ziel unter der Fußgängerbrücke gegenüber dem Saarbrücker Heizkraftwerk am Leinpfad erreicht, darf er sich über einen famosen Streckenrekord freuen – in 29:50 Minuten pulverisiert Blum förmlich die alte Bestmarke, die Heiko Baier (Fulda) seit 2007 mit 30:34 Minuten gehalten hatte. „Super geil. Es hat super Spaß gemacht“, ist Tobias Blum nach seinem Auftritt begeistert: „Ich war auf den ersten fünf Kilometern schon richtig schnell unterwegs. Als ich da mit 14:45 durch bin, wusste ich, dass es heute sehr leichtfüßig bei mir läuft.“

Er laufe eigentlich lieber, wenn es wärmer ist, ergänzt Blum – doch die Kälte ist an diesem Morgen in Saarbrücken kein Hindernis. In der Landeshauptstadt wird er in knapp vier Wochen wieder laufen, wenn Blum den Titel-Hattrick beim Saarbrücker Silvesterlauf (Sonntag, 29. Dezember, 14 Uhr) anpeilt. Zwei Tage später startet er am 31. Dezember um 13 Uhr zudem beim Trierer Silvesterlauf.

Während auf Blum zum Jahresende Höhepunkte warten, haben die Triathleten ihre Saison längst beendet. Einige Athleten der Trainingsgruppe am Saarbrücker Olympiastützpunkt ließen sich den Adventslauf aber nicht entgehen – allen



Beim 25. Adventslauf in Saarbrücken gingen neben den Spitzenläufern wieder viele Hobbyläufer an den Start.

FOTO: THOMAS WIECK

voran Lena Meißner, die in 36:20 Minuten als schnellste Frau das Ziel erreichte. „Die ersten fünf Kilometer lief es super, die zweiten waren dafür bei Gegenwind ganz schön hart“, pustete die 21-jährige DM-Dritte über die Triathlon-Sprintdistanz erstmal kräftig durch. Doch nicht nur wegen des Erfolgs hatte sich für Meißner ihre erste Teilnahme gelohnt, wie sie betonte: „Ich finde die Veranstaltung super. Die Strecke ist top, der Lauf super organisiert. Ich

hoffe, dass ich nächstes Jahr wieder dabei sein kann.“

„Das ist für uns einfach ein guter Trainingsreiz“, sagte Meißners Triathlon-Kollege Paul Weindl. Der 20-jährige Bundeskader-Athlet kam 79 Sekunden hinter dem bärenstarken Blum als Zweiter an. „Ich kenne Tobi ja gut. Er ist eben Läufer, ich bin Triathlet. Daher wusste ich, dass es keinen Sinn macht, mit ihm mitzugehen“, sagte Weindl. Dritter wurde Velten Schneider vom VfL Sindelfingen (31:47 Minuten).

Fast exakt sieben Minuten nach Tobias Blum überquerte ein weiterer Sieger den Zielstrich: Für Thomas Weber von der LSG Saarbrücken-Sulzbachtal waren 36:49 Minuten und Rang 15 beim Saarbrücker Adventslauf genug, um die Gesamtwertung im Sparkassen-Cup zu gewinnen. Nach Platz zwei beim Halbmarathon im Februar (1:16:16 Stunden) und Rang drei beim Saarbrücker City-Lauf im Mai (34:39 Mi-

nuten) lag Thomas Weber in 2:27:44 Stunden fast sechs Minuten vor dem Franzosen Frédéric Viry (Nancy). Dritter wurde Thomas Speicher von den LTF Theeltal.

Bei den Frauen sicherte sich Julia Keck-Brengel (LA Team Saar) den Sieg in der Cup-Wertung. Beim Adventslauf hielt sie als Zweite hinter Meißner ihre Hauptkonkurrentin und Vorjahressiegerin Martina Schumacher (LC Rehlingen) souverän in Schach – trotz aller Zwei-

fel zwischendurch: „Martina war immer hinter mir. Am Wendepunkt habe ich sie gesehen und auf dem harten Rückweg mit Gegenwind nur gedacht: Hoffentlich breche ich nicht noch ein“, sagte Keck-Brengel, die in 39:20 Minuten 21 Sekunden vor der Drittplatzierten Schumacher lag und in der Cup-Wertung in 2:46:14 Stunden letztlich 55 Sekunden Vorsprung aufwies. Auf Rang drei landete Claudia Seel vom TV Kirkel.

ERGEBNISSE

Hauptlauf:

Frauen: 1. Lena Meißner (SC Neubrandenburg) 36:20 Minuten, 2. Julia Keck-Brengel (LA Team Saar) +3:00 Min., 3. Martina Schumacher (LC Rehlingen) +3:21, 4. Ann-Cathrine Jülich (SV Saar 05) +4:29, 5. Claudia Seel (TV Kirkel) +6:06. Cup-Wertung: 1. Keck-Brengel 2:46:14 Std., 2. Schumacher +55 Sek., 3. Seel +9:55 Min.

Männer: 1. Tobias Blum (LC Rehlingen) 29:50 Min., 2. Paul Weindl (Triathlonfreunde Saarlouis) +1:09 Min., 3. Velten Schneider (VfL Sindelfingen) +1:57, 4. Lennart Sievers (Ahrensburger TSV) +2:07, 5. Johannes Vogel (TC Rostock) +2:17. Cup-Wertung: 1. Thomas Weber (LSG Saarbrücken-Sulzbachtal) 2:27:44 Std., 2. Frédéric Viry (Nancy) +5:59 Min., 3. Thomas Speicher (LTF Theeltal) +8:38 Min., 4. Carsten Hoffmann (TuS Ormesheim) +14:59 Min., 5. Patrick Franz (TV Ludweiler) +15:02.